

Vorzügliche Merkwürdigkeiten und Vergnügungen.

I. Das anatomische Theater

Befindet sich mit seiner ansehnlichen Sammlung von Präparaten im Paulino. Es hält auf demselben der Prof. der Anatomie und Chirurgie seine öffentlichen Vorlesungen, auch anatomisch-chirurgische Demonstrationen.

II. Bibliotheken.

Die Universitätsbibliothek, im Paulino, steht Mittwochs und Sonnabends, in den drey Messen aber, alle Wochentage, 14 Tage lang, von 10 bis 12 Uhr, zu jedermanns Gebrauch offen. Von den dazu verordneten Personen, siehe Seite 30.

Die Rathsbibliothek, am alten Neumarkt, wird Mittwochs und Sonnabends, von 2 bis 4 Uhr, zu jedermanns Gebrauch geöffnet. Von den dazu verordneten Personen, siehe Seite 73.

III. Die Sternwarte

im Schlosse Pleißenburg, enthält ausser dem Apparat von Instrumenten, auch eine astronomische Bibliothek. Der dabey angestellte Observator Hr. Prof. Rüdiger, (s. die Professoren) hält in dem daselbst befindlichen Hörsaale seine Vorlesungen. Ihm sind als Gehülffen die beyden Studiosi

Hr. Aug. Gottlieb Meißner, im Sporgäßchen, in No. 85.

Hr. Friedr. Theodor Bechler, auf der Burgstraße, in No. 91. zugeordnet.

Auch ist ein Aufwärter dabey bestellt. Carl Friedr. Kühn, in der Fleischergasse, in No. 309.

Liebhaber, welche die Sternwarte zu sehen wünschen, haben sich beym Hr. Prof. Rüdiger zu melden.